

Strom auf dem Land bis zu fünf Prozent teurer als in der Stadt

- **Musterhaushalt zahlt durchschnittlich ein Prozent mehr für Strom auf dem Land als in der Stadt**
- **Strompreise in fünf Bundesländern in der Stadt höher als auf dem Land**
- **CHECK24-Energieexpert*innen beraten bei allen Fragen rund um den Stromtarif**

München, 17. Oktober 2023

Strom ist auf dem Land häufig teurer als in der Stadt. Die größte Preisdifferenz zeigt sich in Mecklenburg-Vorpommern. Dort zahlen Verbraucher*innen in der Stadt durchschnittlich 1.758 Euro für 4.250 kWh Strom.¹ Auf dem Land werden für die gleiche Menge Strom 1.843 Euro fällig – ein Plus von fünf Prozent bzw. 85 Euro.

Im Durchschnitt zahlen Stromkund*innen auf dem Land ein Prozent mehr für die gleiche Menge Strom als Verbraucher*innen in der Stadt.

Strompreis: Differenz Stadt vs. Land nach Bundesland

Verbrauch: 4.250 kWh



sortiert nach Differenz Stadt vs. Land in Prozent, in Euro und Alphabet

#	Bundesland	Ø Preis Stadt	Ø Preis Land	Differenz Stadt vs. Land	
				€	%
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.758 €	1.843 €	85 €	5 %
2	Saarland	1.646 €	1.707 €	61 €	4 %
3	Schleswig-Holstein	1.765 €	1.810 €	44 €	3 %
4	Thüringen	1.764 €	1.803 €	39 €	2 %
5	Sachsen-Anhalt	1.635 €	1.661 €	26 €	2 %
6	Rheinland-Pfalz	1.670 €	1.689 €	18 €	1 %
7	Bayern	1.613 €	1.629 €	16 €	1 %
8	Nordrhein-Westfalen	1.664 €	1.673 €	8 €	0 %
9	Brandenburg	1.778 €	1.769 €	-9 €	-1 %
10	Sachsen	1.676 €	1.667 €	-9 €	-1 %
11	Hessen	1.622 €	1.608 €	-15 €	-1 %
12	Niedersachsen	1.583 €	1.560 €	-23 €	-1 %
13	Baden-Württemberg	1.684 €	1.651 €	-33 €	-2 %
Ø	alle Bundesländer	1.648 €	1.662 €	14 €	1 %

Datenbasis: Preise basieren auf dem CHECK24-Strompreisindex. Dieser berücksichtigt pro Netzgebiet den Preis des Grundversorgungstarifs, den jeweils günstigsten Tarif des Grundversorgers sowie den je günstigsten Tarif der zehn preiswertesten Alternativenanbieter. Die Preisberechnung basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Vierpersonenhaushalts (4.250 kWh) und erfolgt einmal im Monat. Die Gewichtung wird jährlich anhand des Monitoringberichts der Bundesnetzagentur angepasst. Stadt = PLZ mit mehr als 10.000 Haushalten, Land = PLZ mit weniger als 5.000 Haushalten; Stand: 5.10.2023



Neben Mecklenburg-Vorpommern ist das Stadt-Land-Gefälle im Saarland (plus vier Prozent), in Schleswig-Holstein (plus drei Prozent), in Thüringen und Sachsen-Anhalt (jeweils plus zwei Prozent) groß. Über alle Bundesländer hinweg ist Strom in ländlichen Gebieten um 14 Euro teurer als in der Stadt.

Ein möglicher Grund für die Preisunterschiede sind die [Netznutzungsentgelte](#). Sie werden erhoben, um Betrieb, Ausbau und Instandhaltung der Stromnetze zu finanzieren. Sie machen rund ein Viertel des [Strompreises](#) aus.

„Der Strompreis ist auf dem Land oft noch höher als in der Stadt, weil die Netznutzungsentgelte aufgrund der geringeren Einwohnerdichte auf weniger Personen verteilt werden“, sagte Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24.

Strompreise in fünf Bundesländern in der Stadt höher als auf dem Land

In Baden-Württemberg ist Strom dagegen auf dem Land günstiger als in den Städten. Dort zahlt ein Musterhaushalt (Verbrauch: 4.250 kWh) in der Stadt 1.684 Euro. Auf dem Land zahlen die Verbraucher*innen bei gleichem Strombedarf nur 1.651 Euro, somit zwei Prozent weniger als in der Stadt.

Auch in Brandenburg, Sachsen, Hessen und Niedersachsen (jeweils minus ein Prozent) sind die Strompreise in städtischen Regionen höher als in ländlichen Gebieten.

CHECK24-Energieexpert*innen beraten bei allen Fragen rund um den Stromtarif

Bei allen Fragen zum Stromtarif beraten die CHECK24-Energieexpert*innen an sieben Tagen die Woche per Chat, E-Mail und Telefon. Über das Vergleichsportal abgeschlossene Energieverträge verwalten Kund*innen in ihrem digitalen Haushaltscenter.

¹Datenbasis: Preise basieren auf dem CHECK24-Strompreisindex. Dieser berücksichtigt pro Netzgebiet den Preis des Grundversorgungstarifs, den jeweils günstigsten Tarif des Grundversorgers sowie den je günstigsten Tarif der zehn preiswertesten Alternativenanbieter. Die Preisberechnung basiert auf dem durchschnittlichen Jahresverbrauch eines Vierpersonenhaushalts (4.250 kWh) und erfolgt einmal im Monat. Die Gewichtung wird jährlich anhand des Monitoringberichts der Bundesnetzagentur angepasst. Stadt = PLZ mit mehr als 10.000 Haushalten, Land = PLZ mit weniger als 5.000 Haushalte; Stand: 5.10.2023

Pressekontakt CHECK24

Johanna Ramoser, Junior Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1169, johanna.ramoser@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.